

# Motor lief nicht optimal

## Mike Golla beendet DMV-Saison zufriedenstellend

**Alsdorf.** Bei einem vom Wetter geprägten Rennen in Wittgenborn hat Mike Golla aus Alsdorf beim letzten Rennen der DMV Kart-Championship Platz 7 geholt. Nach trockenem Training fand die Wertung bei starkem Regen statt. Golla: „Ein Platz unter den besten Fünf war mein Ziel. Da ich aber zum ersten Mal auf dem Vogelsbergergring gefahren bin, bin ich mit Position sieben nicht unzufrieden.“ Um die 1,038 Kilometer lange, sehr kurvige Strecke kennenzulernen, trainierte der 13-Jährige Freitag und Samstag. Aber sein Tempo reichte auf trockener Fahrbahn im Zeittraining der Klasse „Rotax Max Junior“ am Sonntagmorgen nur für Startplatz 16: „Ich muss noch Feinheiten verbessern. Außerdem lief der Motor nicht optimal.“ Im ersten Rennen machte der GN-Motorsport-Pilot sechs Plätze gut, schob sich auf Rang zehn: „Im Regen kommt es nicht so sehr auf die Motoren, sondern auf den Fahrer an.“ Auch Durchgang zwei fand im Regen

statt. Der Fahrer vom Team GN Motorsport gleich wurde zu Beginn ausgebremst: „Ich kam an einem langsameren Kontrahenten nicht sofort vorbei. Als ich es dann geschafft hatte, habe ich alles gegeben“, sagte der 13-Jährige. Am Ende überquerte er auf Platz sieben die Ziellinie. „Vom Tempo her wäre Platz fünf möglich gewesen. Ich möchte mich bei meinen Partnern bedanken, die mir den Gaststart hier ermöglicht haben“, sagte Golla.

In der Saison 2010 tritt Mike Golla nicht mehr im DMV Kart-Championship an, sondern konzentriert sich auf die Clubläufe des Kart-Clubs Kerpen-Manheim und des Karting Clubs Burg Brüggen. Am 29. August rollt der Alsdorfer wieder in Kerpen an den Start. 2011 will Golla in der höchsten deutschen Rennserie für „Rotax Max“-Motoren, der Challenge, fahren.



Mehr zum Thema:

[www.mike-golla.de](http://www.mike-golla.de)